

Schloss Reichartshausen am Rhein

D I P L O M A R B E I T

zur Erlangung des akademischen Grades
Diplom-Betriebswirt

DIE AUSWIRKUNGEN DER EUROPÄISCHEN INTEGRATION AUF DIE
WIRTSCHAFT DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Vorgelegt von: Maxi Liechtenstein
wohnhaft in: Vaduz, Liechtenstein
Eingereicht bei: Prof. Dr. Rolf Caspers
Abgabemonat/ Jahr: Februar 1993

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1. Einleitung	1
1.1 Problemstellung	1
1.2 Datenprobleme	2
1.3 Gang der Untersuchung	2
2. Rückblick auf wichtige regionale und europäische Integrationsschritte Liechtensteins	3
2.1 Zollvertrag mit der Schweiz und die rechtlich darauf basierenden Verhältnisse zur EFTA und zur EG	3
2.2 Die Mitwirkung Liechtensteins bei internationalen Verträgen und in internationalen Gremien	4
2.3 EWR-Beitritt des Fürstentums Liechtenstein trotz der Ablehnung dieses Abkommens durch die Schweiz	6
3. Das EWRA als rechtliche Grundlage für die weitere europäische Integration des Fürstentums Liechtenstein	7
3.1 Ziele des EWRA	7
3.2 Der Aufbau des EWRA	7
3.3 Die Massnahmen des EWRA	8
3.3.1 Freier Warenverkehr	8
3.3.2 Freier Personenverkehr	9
3.3.3 Freier Dienstleistungsverkehr	10
3.3.4 Freier Kapitalverkehr	10
3.3.5 Gemeinsame Wettbewerbsregeln	11

	Seite
3.3.6 Horizontale und flankierende Politiken	12
3.3.7 Die Dynamik des EWRA	12
4. Gesamtwirtschaftliche Integrationsseffekte	13
4.1 Mikroökonomische Aspekte der Integration	13
4.2 Makroökonomische Evaluation der Integrationsseffekte auf die Volkswirtschaft des Fürstentums Liechtenstein	15
4.2.1 Wirtschaftswachstum	15
4.2.2 Preisentwicklung	17
4.3. Besonderheiten des liechtensteinischen Arbeitsmarktes	18
4.3.1 Entwicklung und Struktur des liechtensteinischen Arbeitsmarktes	18
4.3.2 Rechtliche, durch das EWRA bedingte Veränderungen	20
4.3.3 Faktische, durch das EWRA bedingte Auswirkungen auf den liechtensteinischen Arbeitsmarkt	22
5. Auswirkungen des EWR-Beitritts auf die Sektoren und Branchen des Fürstentums Liechtenstein	23
5.1 Der primäre Sektor	23
5.1.1 Entwicklung und Struktur des primären Sektors	23
5.1.2 Auswirkungen des EWRA auf den primären Sektor	24
5.2 Der sekundäre Sektor	25

	Seite
5.2.1 Entwicklung und Struktur des sekundären Sektors	25
5.2.2 Die Standortbedingungen des sekundären Sektors	25
5.2.3 Rechtlich bedingte, den sekundären Sektor betreffende Veränderungen im EWR	26
5.2.4 Auswirkungen des Binnenmarktes auf die Industrieunternehmen, eingeteilt nach deren Binnenmarktsensibilität	28
5.2.4.1 Methode der Einteilung	29
5.2.4.2 Binnenmarktneutrale Unternehmen	29
5.2.4.3 Exportsensible, vom Binnenmarkt profitierende Unternehmen	31
5.2.4.4 Export- und importsensible Unternehmen	31
5.3 Der tertiäre Sektor	32
5.3.1 Die Entwicklung und Struktur des tertiären Sektors	34
5.3.2 Auswirkungen des EWRA auf den, durch die "off-shore Position" Liechtensteins getragenen Wirtschaftszweig	34
5.3.2.1 Existenzielle Voraussetzungen und wirtschaftliche Bedeutung des "off-shore Wirtschaftszweigs"	34
5.3.2.2 Auswirkungen des EWRA auf das Treuhandwesen	36
5.3.2.3 Auswirkungen des EWRA auf die Banken	37
5.3.3 Auswirkungen des EWRA auf die öffentliche Verwaltung	40

	Seite
5.3.4 Auswirkungen des EWRA auf den Handel	42
5.3.5 Auswirkungen des EWRA auf das Autogewerbe	43
5.3.6 Vom EWRA geringfügig betroffene Branchen	43
6. Ausblick auf zukünftige Entwicklungen der europäischen Integration und deren Einfluss auf Liechtenstein	43
6.1 Mögliche Weiterentwicklung des EWRA	43
6.2 Schwierigkeiten bei einem allfälligen EG-Beitritt Liechtensteins	44
7. Zusammenfassung und Ausblick	45
Abkürzungsverzeichnis	V
Literaturverzeichnis	VII
Interviewverzeichnis	XVI
Anhang	XVIII
Verzeichnis des Anhangs	XIX